

CondorInvest-Universal

**Jahresbericht
zum 30. September 2020**

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter als Umbrellafonds
(fonds commun de placement à compartiments multiples) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Lux K 1164



CondorInvest-Universal

Inhalt

Organisationsstruktur	4
Bericht des Vorstands	5
Derivateexposure	5
Risikokennzahlen	5
Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft	6
Bericht des Anlageberaters	7 - 10
Erläuterungen zur Vermögensaufstellung	11 - 15
Konsolidierte Vermögensaufstellung	16
Konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung	17
Konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens	18

CondorInvest-Universal - CondorBalance-Universal

Vermögensübersicht	19
Vermögensaufstellung	20 - 21
Ertrags- und Aufwandsrechnung	22
Entwicklung des Fondsvermögens	23
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	24

CondorInvest-Universal - CondorChance-Universal

Vermögensübersicht	25
Vermögensaufstellung	26 - 27
Ertrags- und Aufwandsrechnung	28
Entwicklung des Fondsvermögens	29
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	30

CondorInvest-Universal

Inhalt

CondorInvest-Universal - CondorTrends-Universal

Vermögensübersicht	31
Vermögensaufstellung	32 - 33
Ertrags- und Aufwandsrechnung	34
Entwicklung des Fondsvermögens	35
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	36
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	39 -41

Organisationsstruktur

Verwaltungsgesellschaft und Zentralverwaltungsstelle

Universal-Investment-Luxembourg S.A.
R.C.S. Lux B 75.014
15, rue de Flaxweiler, L - 6776 Grevenmacher

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft (bis 4. Dezember 2019)

Geschäftsführende Verwaltungsratsmitglieder

Stefan Rockel
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., Grevenmacher

Matthias Müller
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., Grevenmacher

Mitglieder

Markus Neubauer
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft (ab 5. Dezember 2019)

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Michael Reinhard
Sprecher der Geschäftsführung der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Mitglieder des Aufsichtsrats

Frank Eggloff
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Markus Neubauer
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft (ab 5. Dezember 2019)

Vorsitzender des Vorstands

Sean O'Driscoll
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., Grevenmacher

Stefan Rockel
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., Grevenmacher

Matthias Müller
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., Grevenmacher

Register- und Transferstelle

bis 30. September 2020
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg
1c, rue Gabriel Lippmann, L - 5365 Munsbach

ab 1. Oktober 2020
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
1c, rue Gabriel Lippmann, L - 5365 Munsbach

Verwahrstelle

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg
1c, rue Gabriel Lippmann, L - 5365 Munsbach

Anlageberater

Feri Trust GmbH
Haus am Park
Rathausplatz 8 - 10, D - 61348 Bad Homburg vor der Höhe

Anlageausschuss

Stefan Lachhammer
R + V Versicherungsgruppe, Wiesbaden

Zahlstelle

Großherzogtum Luxemburg

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg
1c, rue Gabriel Lippmann, L - 5365 Munsbach

Bundesrepublik Deutschland

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Kaiserstraße 24, D - 60311 Frankfurt am Main

Cabinet de révision agréé

KPMG Luxembourg, Société coopérative
39, avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxembourg

CondorInvest-Universal

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir legen Ihnen hiermit den Jahresbericht des Dachfonds CondorInvest-Universal mit seinen Teilfonds CondorBalance-Universal, CondorChance-Universal und CondorTrends-Universal vor. Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020.

Der CondorInvest-Universal ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement à compartiments multiples“) aus Investmentanteilen und sonstigen Vermögenswerten und unterliegt Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der Vorstand des AIFM hat die aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit der Pandemie durch den Coronavirus analysiert und ist zufrieden, dass die Pläne der beauftragten Dienstleister zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes die laufenden operativen Risiken berücksichtigen und sicherstellen, dass die Aktivitäten des Fonds nicht gestört werden. Infolge des Coronavirus besteht eine hohe Unsicherheit hinsichtlich der Performance aller Teilfonds im Jahr 2020. Bitte beachten Sie den Abschnitt zu den Ereignissen nach dem Bilanzstichtag in den Erläuterungen zur Vermögensaufstellung.

Am 11. März 2020 hat die Weltgesundheitsorganisation den Ausbruch von COVID-19 als Pandemie erklärt. Andauernde Bedenken bezüglich der Auswirkungen des Virus auf die globale Wirtschaft und resultierend daraus die Unsicherheit im Hinblick auf die Bewertung der Investments in diesem Bericht können daher zu signifikanten Abweichungen zu dem tatsächlichen Wert bei einem heutigen Verkauf der Investments führen. Signifikante Korrekturen am Markt sowie die erhöhte Volatilität in den letzten Monaten können signifikanten Auswirkungen auf den Fonds hinsichtlich der zukünftigen Bewertung der Investments haben. Die relevanten Gremien werden das weitere Geschehen auf nationaler sowie internationaler Ebene streng monitoren insbesondere im Hinblick auf die wirtschaftlichen Auswirkungen auf den Fonds.

Zum 30. September 2020 stellen sich das Fondsvermögen sowie die Kursentwicklung des Fonds im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Teilfonds	ISIN	Fondsvermögen in EUR	Kursentwicklung in %
CondorBalance-Universal	LU0112268841	40.783.192,26	2,30
CondorChance-Universal	LU0112269146	55.566.942,15	6,20
CondorTrends-Universal	LU0112269492	27.497.873,56	9,88

Derivateexposition (ungeprüft)

Für den 30. September 2020 betrug das Exposure für Derivate:

CondorBalance-Universal	0,00%
CondorChance-Universal	0,00%
CondorTrends-Universal	0,00%

Risikokennzahlen (ungeprüft)

Um die gesamten Derivatepositionen zu überwachen, wurde für den Dachfonds CondorInvest-Universal und seine Teilfonds der Commitment Approach (einfacher Ansatz) angewendet. Die Gesamtsumme der Derivatepositionen dürfen demnach maximal 100% des Inventarwertes nicht überschreiten.

Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 30. September 2020) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung:	11,60 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	9,80 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	1,80 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	105,9 Vollzeitäquivalent
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker:	1,90 Mio. EUR
- davon Führungskräfte	1,90 Mio. EUR
- davon andere Risktaker	0,00 Mio. EUR

Das Vergütungssystem der Verwaltungsgesellschaft ist auf der Homepage der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unter <http://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/profil/luxemburg/regulatorische-informationen/verguetungssystem-luxemburg> sowie im Verkaufsprospekt zu finden.

Der Vergütungsausschuss überprüft einmal im Jahr die Einhaltung der Vergütungspolitik. Dies beinhaltet die Ausrichtung an der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Universal-Investment-Luxembourg S.A. bzw. der von ihr verwalteten Fonds sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordert hätten.

Gegenüber dem Vorjahr wurde keine Änderung des Vergütungssystems vorgenommen.

Bericht des Anlageberaters zum 30. September 2020

Die drei Fonds:

CondorBalance-Universal
CondorChance-Universal
CondorTrends-Universal

sind am 31.05.2000 als Teilfonds des CondorInvest-Universal „Umbrellafonds“ aufgelegt worden. Sie dürfen ihr Vermögen in Investmentfonds anderer renommierter Fondsgesellschaften investieren und sind damit nicht auf eine bestimmte Investmentgesellschaft beschränkt. Der CondorInvest-Universal bietet drei Varianten der Anlagepolitik – Balance, Chance und Trends – die sich im Wesentlichen durch die Gewichtung von Aktien-, Renten- und Themenfonds in den Portfolien unterscheiden. Je nach individuellen Anlagezielen wird den Investoren damit eine Auswahl von drei Fondsvarianten angeboten, um der individuellen Risikobereitschaft und Chancenorientierung des Kunden gerecht zu werden. Entscheidende Kriterien bei der Selektion der Zielfonds im Hinblick auf die künftige Wertentwicklung sind unter anderem eine vielversprechende Anlagepolitik und eine einwandfreie Qualität des Fondsmanagements. (Beim Auswahlprozess wird die Universal-Investment-Luxembourg S.A. von der unabhängigen Vermögensberatungsgesellschaft Feri Trust GmbH beraten.)

CondorBalance-Universal

Seit April 2019 berücksichtigt der Dachfonds CondorBalance-Universal mandatsspezifische Nachhaltigkeitskriterien und investiert ausschließlich in nachhaltige Investments. Der FERI-Anlageansatz berücksichtigt auf Basis des MSCI-ESG-Researchs ökologische, soziale und Governance-Kriterien (ESG-Kriterien). Die Ausrichtung erfolgt unter Anwendung eines individuellen Filters sowie eines zusätzlichen Qualitätsfilters mittels eines ESG-Scorings, welches auf Ebene des Dachfonds über der Benchmark liegt. Die Zielfonds investieren in Unternehmen, die soziale und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und zukunftsorientiert und ressourcenschonend agieren.

Im Vordergrund der Anlagepolitik stehen die Erzielung angemessener Erträge und die Erwirtschaftung eines möglichst hohen langfristigen Wertzuwachses bei möglichst geringen Anteilwertschwankungen. Dem Ziel einer stabilen Ertragsentwicklung entsprechend sollen mindestens 30% des Netto-Fondsvermögens in Rentenfonds angelegt werden. Der regionale Anlageschwerpunkt liegt in der Europäischen Währungsunion, um Währungsrisiken so weit wie möglich zu verringern.

Der Dachfonds CondorBalance-Universal verzeichnete mit seinem Anlagekonzept einer gemischten Aktien- und Rentenanlage im Berichtszeitraum vom 01.10.2019 bis zum 30.09.2020 einen Zuwachs von 2,3% je Anteil.

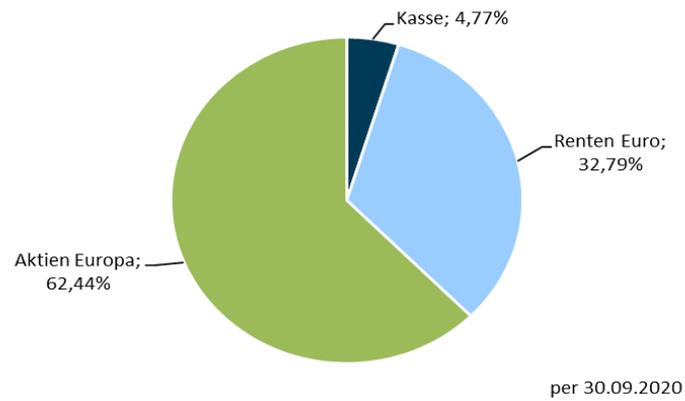
Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte der Euro-Rentenmarkt per Saldo eine leicht positive Wertentwicklung aufweisen. Seit Ende Januar sorgte die Coronavirus-Pandemie für Konjunktursorgen und fallende Anleiherenditen. Anders als in früheren Bärenmärkten konnten dieses Mal die sogenannten „Safe Haven“-Anlagen jedoch nur bedingt helfen. Der starke Liquidationsstress hatte zeitweise zu Abverkäufen bei Hochqualitätsanleihen geführt. Auf diese massiven Markturbulenzen reagierten globale Notenbanken mit ultraexpansiven Maßnahmen. So haben die FED und EZB u.a. unlimitierte Q.E.-Programme aufgelegt und Kaufprogramme für Unternehmensanleihen beschlossen.

Im vergangenen Geschäftsjahr konnten die globalen Aktienmärkte per Saldo eine leicht positive Wertentwicklung aufweisen. Zu Beginn der Berichtsperiode rückten die durch den Handelsstreit zwischen den USA und China hervorgerufenen globalen Konjunktursorgen immer mehr in den Hintergrund einhergehend mit einer positiven Aktienmarktentwicklung. Im zweiten Quartal des Berichtszeitraumes sorgte der Coronavirus-Ausbruch jedoch für eine sehr schnelle und deutlich negative Reaktion an den Kapitalmärkten. Im Corona Epizentrum Wuhan und weiteren Regionen Chinas kam es zuerst zu nennenswerten Stilllegungen der wirtschaftlichen Aktivitäten. Die Ausbreitung zu einer globalen Pandemie führte dazu, dass weltweit drastische Einschränkungen zur Viruseindämmung initiiert wurden. Um den erheblich negativen wirtschaftlichen Auswirkungen entgegenzuwirken, haben zahlreiche Staaten umfangreiche fiskalpolitische Stabilisierungsmaßnahmen in die Wege geleitet. Diese Maßnahmen, eine weiterhin sehr expansive Geldpolitik sowie das Abebben der ersten Pandemiewelle sorgten für eine schnelle Erholung an den Aktienmärkten bis nahe an das Vorkrisenniveau.

Wichtige Konjunkturindikatoren in den USA zeigten zum Ende der Berichtsperiode wieder ein relativ robustes konjunkturelles Wachstum nachdem sie während der Corona-Hochphase einen erheblichen Einbruch verzeichneten. Mit dem starken Einbruch des wirtschaftlichen Umfelds senkte die amerikanische Notenbank FED in der Berichtsperiode die Leitzinsen dreimal um insgesamt 175 Basispunkte. Gleichzeitig verabschiedete die US-Regierung ein stattliches Fiskalprogramm. Analog verzeichnete der US-Aktienmarkt im Vergleich zu den wichtigsten Anlagemärkten der Industrieländer die stärksten Zuwachsraten. In Europa zeigten wichtige Konjunkturindikatoren ein ähnliches Bild. Frankreich, Spanien und Italien waren von der Pandemie deutlich stärker betroffen als Deutschland, der Einbruch der Wirtschaftsleistung fiel hier entsprechend stärker aus. In diesem Umfeld konnte der deutsche Aktienmarkt sich vergleichsweise gut behaupten. Der europäische Aktienmarkt schnitt im Vergleich zum weltweiten Aktienmarkt erheblich schlechter ab. Ungeachtet der geld- und fiskalpolitischen Impulse zeigte die wirtschaftliche Dynamik in Japan bereits vor Ausbruch der Corona Krise rückläufige Tendenzen. Wichtige Konjunkturindikatoren, wie der von der japanischen Notenbank veröffentlichte Tankan Bericht, der die Stimmung der japanischen Unternehmen misst – beschleunigten während der Hochphase der Pandemie ihren Abwärtstrend und notierten zum Ende der Berichtsperiode weiterhin im negativen Bereich. Trotz eines signifikanten Corona Stimuluspaketes der japanischen Regierung fiel die wirtschaftliche Erholung in Japan vergleichsweise moderat aus. Die japanische Währung wertete gegenüber dem Euro ab, während sie gegenüber dem US Dollar aufgrund dessen Schwäche aufwertete. In diesem Umfeld erzielte der japanische Aktienmarkt dennoch leicht positive Ergebnisse. Die Aktienmärkte der Emerging Markets zeigten eine sehr heterogene Wertentwicklung. China, das wirtschaftlich bedeutendste Land der Region, konnte trotz verspätet eingesetzter rigoroser Maßnahmen die Pandemie relativ schnell und effektiv eindämmen. Zugleich wurden massive geld- und fiskalpolitische Stimuli in die Wege geleitet. In diesem Umfeld verbuchte der chinesische Aktienmarkt im Vergleich zu anderen wichtigen Schwellenländern eine positive Wertentwicklung. Lateinamerika hingegen wurde von der Corona-Krise aufgrund unzureichender Pandemiebekämpfung erheblich stärker getroffen. Die Aktienmärkte in Lateinamerika verbuchten erhebliche Verluste. Die Rohstoffmärkte zeigten in der Berichtsperiode in der Breite eine negative Wertentwicklung auf. Maßgeblicher Treiber war der starke Rückgang des Ölpreises hervorgerufen durch einen spürbaren Nachfragerückgang infolge der COVID-Pandemie. Eine starke Wertentwicklung verzeichnete Gold aufgrund eines Anstiegs der Risikoaversion der Anleger.

Bericht des Anlageberaters zum 30. September 2020

Im Berichtszeitraum wurden beim CondorBalance Fonds im Aktien- wie im Rentenbereich Transaktionen vorgenommen. Im Rentenbereich wurde überwiegend auf börsengehandelte ETF's gesetzt, in Nischensegmenten wurde auf aktive Manager zurückgegriffen. Der Schwerpunkt lag im Rentenbereich auf Staatsanleihen, Investmentgrade Unternehmensanleihen und Pfandbriefen. Deutsche Staatsanleihen kamen vor allem während der Coronavirus-Pandemie als Safe Haven-Investment zum Einsatz. Auch im Aktienbereich wurde ein Core-Satellite-Ansatz verfolgt, indem zum einen börsengehandelte ETF's auf den breiten europäischen Aktienmarkt als auch Manager mit Investitionsschwerpunkt im Small- und Midcap-Bereich zum Einsatz kamen. Während der Coronavirus-Pandemie wurde kurzzeitig bis zu 8% Kasse gehalten.



Bericht des Anlageberaters zum 30. September 2020

CondorChance-Universal

Seit April 2019 berücksichtigt der Dachfonds CondorChance-Universal mandatsspezifische Nachhaltigkeitskriterien und investiert ausschließlich in nachhaltige Investments. Der FERI-Anlageansatz berücksichtigt auf Basis des MSCI-ESG-Researchs ökologische, soziale und Governance-Kriterien (ESG-Kriterien). Die Ausrichtung erfolgt unter Anwendung eines individuellen Filters sowie eines zusätzlichen Qualitätsfilters mittels eines ESG-Scorings, welches auf Ebene des Dachfonds über der Benchmark liegt. Die Zielfonds investieren in Unternehmen, die soziale und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und zukunftsorientiert und ressourcenschonend agieren.

Ziel der Anlagepolitik ist die Erzielung angemessener Erträge und die Erwirtschaftung eines möglichst hohen langfristigen Wertzuwachses. Unter Inkaufnahme höherer Anteilwertschwankungen erfolgt dabei die Anlage ausschließlich in Aktienfonds. Bei der Selektion aus einem breiten Fondsuniversum soll auf eine ausgewogene Streuung auf Länder- und Branchenebene geachtet werden.

Der Dachfonds CondorChance-Universal verzeichnete im Berichtszeitraum vom 01.10.2019 bis zum 30.09.2020 einen Zuwachs von 6,2% je Anteil.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte der Euro-Rentenmarkt per Saldo eine leicht positive Wertentwicklung aufweisen. Seit Ende Januar sorgte die Coronavirus-Pandemie für Konjunktursorgen und fallende Anleiherenditen. Anders als in früheren Bärenmärkten konnten dieses Mal die sogenannten „Safe Haven“-Anlagen jedoch nur bedingt helfen. Der starke Liquidationsstress hatte zeitweise zu Abverkäufen bei Hochqualitätsanleihen geführt. Auf diese massiven Markturbulenzen reagierten globale Notenbanken mit ultraexpansiven Maßnahmen. So haben die FED und EZB u.a. unlimitierte Q.E.-Programme aufgelegt und Kaufprogramme für Unternehmensanleihen beschlossen.

Im vergangenen Geschäftsjahr konnten die globalen Aktienmärkte per Saldo eine leicht positive Wertentwicklung aufweisen. Zu Beginn der Berichtsperiode rückten die durch den Handelsstreit zwischen den USA und China hervorgerufenen globalen Konjunktursorgen immer mehr in den Hintergrund einhergehend mit einer positiven Aktienmarktentwicklung. Im zweiten Quartal des Berichtszeitraumes sorgte der Coronavirus-Ausbruch jedoch für eine sehr schnelle und deutlich negative Reaktion an den Kapitalmärkten. Im Corona Epizentrum Wuhan und weiteren Regionen Chinas kam es zuerst zu nennenswerten Stilllegungen der wirtschaftlichen Aktivitäten. Die Ausbreitung zu einer globalen Pandemie führte dazu, dass weltweit drastische Einschränkungen zur Viruseindämmung initiiert wurden. Um den erheblich negativen wirtschaftlichen Auswirkungen entgegenzuwirken, haben zahlreiche Staaten umfangreiche fiskalpolitische Stabilisierungsmaßnahmen in die Wege geleitet. Diese Maßnahmen, eine weiterhin sehr expansive Geldpolitik sowie das Abebben der ersten Pandemiewelle sorgten für eine schnelle Erholung an den Aktienmärkten bis nahe an das Vorkrisenniveau.

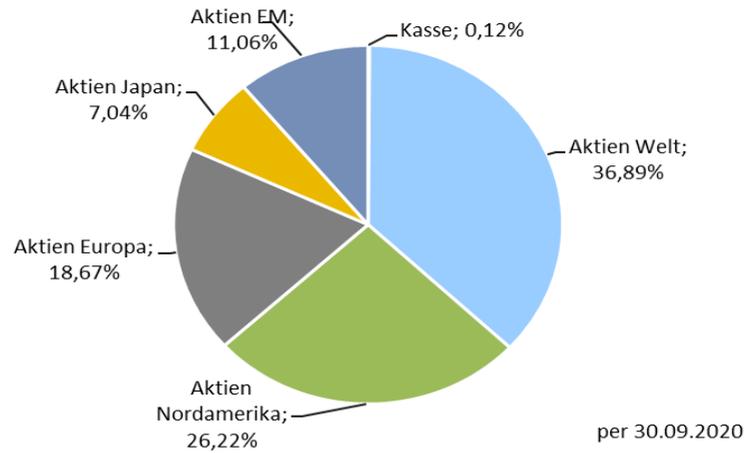
Wichtige Konjunkturindikatoren in den USA zeigten zum Ende der Berichtsperiode wieder ein relativ robustes konjunkturelles Wachstum nachdem sie während der Corona-Hochphase einen erheblichen Einbruch verzeichneten. Mit dem starken Einbruch des wirtschaftlichen Umfelds senkte die amerikanische Notenbank FED in der Berichtsperiode die Leitzinsen dreimal um insgesamt 175 Basispunkte. Gleichzeitig verabschiedete die US-Regierung ein stattliches Fiskalprogramm.

Analog verzeichnete der US-Aktienmarkt im Vergleich zu den wichtigsten Anlagemärkten der Industrieländer die stärksten Zuwachsraten. In Europa zeigten wichtige Konjunkturindikatoren ein ähnliches Bild. Frankreich, Spanien und Italien waren von der Pandemie deutlich stärker betroffen als Deutschland – der Einbruch der Wirtschaftsleistung fiel hier entsprechend stärker aus. In diesem Umfeld konnte der deutsche Aktienmarkt sich vergleichsweise gut behaupten. Der europäische Aktienmarkt schnitt im Vergleich zum weltweiten Aktienmarkt erheblich schlechter ab. Ungeachtet der geld- und fiskalpolitischen Impulse zeigte die wirtschaftliche Dynamik in Japan bereits vor Ausbruch der Corona Krise rückläufige Tendenzen. Wichtige Konjunkturindikatoren, wie der von der japanischen Notenbank veröffentlichte Tankan Bericht, der die Stimmung der japanischen Unternehmen misst, beschleunigten während der Hochphase der Pandemie ihren Abwärtstrend und notierten zum Ende der Berichtsperiode weiterhin im negativen Bereich. Trotz eines signifikanten Corona Stimuluspaketes der japanischen Regierung fiel die wirtschaftliche Erholung in Japan vergleichsweise moderat aus. Die japanische Währung wertete gegenüber dem Euro ab, während sie gegenüber dem US Dollar aufgrund dessen Schwäche aufwertete. In diesem Umfeld erzielte der japanische Aktienmarkt dennoch leicht positive Ergebnisse. Die Aktienmärkte der Emerging Markets zeigten eine sehr heterogene Wertentwicklung. China, das wirtschaftlich bedeutendste Land der Region, konnte trotz verspätet eingesetzter rigoroser Maßnahmen die Pandemie relativ schnell und effektiv eindämmen. Zugleich wurden massive geld- und fiskalpolitische Stimuli in die Wege geleitet. In diesem Umfeld verbuchte der chinesische Aktienmarkt im Vergleich zu anderen wichtigen Schwellenländern eine positive Wertentwicklung. Lateinamerika hingegen wurde von der Corona-Krise aufgrund unzureichender Pandemiebekämpfung erheblich stärker getroffen. Die Aktienmärkte in Lateinamerika verbuchten erhebliche Verluste. Die Rohstoffmärkte zeigten in der Berichtsperiode in der Breite eine negative Wertentwicklung auf. Maßgeblicher Treiber war der starke Rückgang des Ölpreises hervorgerufen durch einen spürbaren Nachfragerückgang infolge der COVID-Pandemie. Eine starke Wertentwicklung verzeichnete Gold aufgrund eines Anstiegs der Risikoaversion der Anleger.

Im Berichtszeitraum wurden beim CondorChance Fonds im Aktienbereich Transaktionen vorgenommen. Dabei wurde ein Core-Satellite-Ansatz verfolgt, indem zum einen börsengehandelte ETF's der einzelnen Regionen des breiten weltweiten Aktienmarktes als auch Manager in thematischen Investments zum Einsatz kamen.

Bericht des Anlageberaters zum 30. September 2020

Im CondorChance wurde von der Regionen- und Länderverteilung sehr ausgeglichen investiert. Mit gut 11 Prozent des Fondsvolumens wurden im Berichtszeitraum Aktien der Schwellenländer als Opportunität berücksichtigt. Während der Coronavirus-Pandemie wurde kurzzeitig bis zu 9% Kasse gehalten.



Bericht des Anlageberaters zum 30. September 2020

CondorTrends-Universal

Seit April 2019 berücksichtigt der Dachfonds CondorTrends-Universal mandatspezifische Nachhaltigkeitskriterien und investiert ausschließlich in nachhaltige Investments. Der FERI-Anlageansatz berücksichtigt auf Basis des MSCI-ESG-Researchs ökologische, soziale und Governance-Kriterien (ESG-Kriterien). Die Ausrichtung erfolgt unter Anwendung eines individuellen Filters sowie eines zusätzlichen Qualitätsfilters mittels eines ESG-Scorings, welches auf Ebene des Dachfonds über der Benchmark liegt. Die Zielfonds investieren in Unternehmen, die soziale und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und zukunftsorientiert und ressourcenschonend agieren. Beim an risikobereite Anleger gerichteten Fonds CondorTrends-Universal stehen zusätzlich zum ESG-Filter themen- und wirkungsorientierte Investments im Fokus, d.h. es wird eine gezielte Investition in aktuell aussichtsreiche und zukunftsweisende Themenfelder und Branchen auf Basis der 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung - Sustainable Development Goals (SDGs) der UN verfolgt, wie z.B. Klimawandel, Umweltschutz, Gesundheit, Bildung, Energieeffizienz und sauberes Wasser.

Der Dachfonds CondorTrends-Universal verzeichnete im Berichtszeitraum vom 01.10.2019 bis zum 30.09.2020 einen Zuwachs von 9,9% je Anteil.

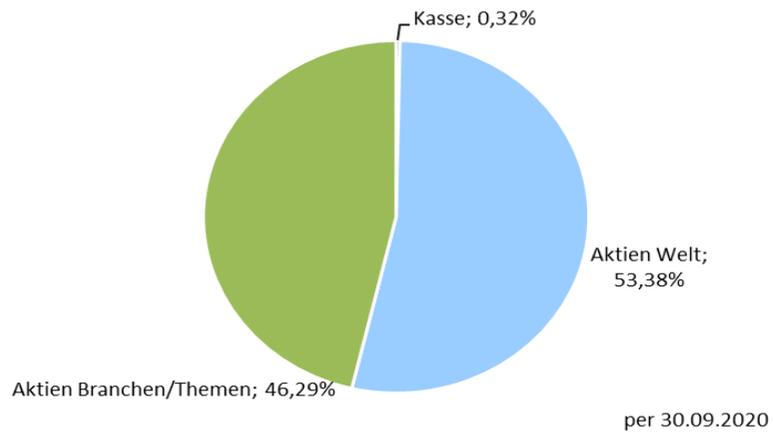
Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte der Euro-Rentenmarkt per Saldo eine leicht positive Wertentwicklung aufweisen. Seit Ende Januar sorgte die Coronavirus-Pandemie für Konjunktursorgen und fallende Anleiherenditen. Anders als in früheren Bärenmärkten konnten dieses Mal die sogenannten „Safe Haven“-Anlagen jedoch nur bedingt helfen. Der starke Liquidationsstress hatte zeitweise zu Abverkäufen bei Hochqualitätsanleihen geführt. Auf diese massiven Marktturbulenzen reagierten globale Notenbanken mit ultraexpansiven Maßnahmen. So haben die FED und EZB u.a. unlimitierte Q.E.-Programme aufgelegt und Kaufprogramme für Unternehmensanleihen beschlossen.

Im vergangenen Geschäftsjahr konnten die globalen Aktienmärkte per Saldo eine leicht positive Wertentwicklung aufweisen. Zu Beginn der Berichtsperiode rückten die durch den Handelsstreit zwischen den USA und China hervorgerufenen globalen Konjunktursorgen immer mehr in den Hintergrund einhergehend mit einer positiven Aktienmarktentwicklung. Im zweiten Quartal des Berichtszeitraumes sorgte der Coronavirus-Ausbruch jedoch für eine sehr schnelle und deutlich negative Reaktion an den Kapitalmärkten. Im Corona Epizentrum Wuhan und weiteren Regionen Chinas kam es zuerst zu nennenswerten Stilllegungen der wirtschaftlichen Aktivitäten. Die Ausbreitung zu einer globalen Pandemie führte dazu, dass weltweit drastische Einschränkungen zur Viruseindämmung initiiert wurden. Um den erheblich negativen wirtschaftlichen Auswirkungen entgegenzuwirken, haben zahlreiche Staaten umfangreiche fiskalpolitische Stabilisierungsmaßnahmen in die Wege geleitet. Diese Maßnahmen, eine weiterhin sehr expansive Geldpolitik sowie das Abebben der ersten Pandemiewelle sorgten für eine schnelle Erholung an den Aktienmärkten bis nahe an das Vorkrisenniveau.

Wichtige Konjunkturindikatoren in den USA zeigten zum Ende der Berichtsperiode wieder ein relativ robustes konjunkturelles Wachstum nachdem sie während der Corona-Hochphase einen erheblichen Einbruch verzeichneten. Mit dem starken Einbruch des wirtschaftlichen Umfelds senkte die amerikanische Notenbank FED in der Berichtsperiode die Leitzinsen dreimal um insgesamt 175 Basispunkte. Gleichzeitig verabschiedete die US-Regierung ein stattliches Fiskalprogramm. Analog verzeichnete der US-Aktienmarkt im Vergleich zu den wichtigsten Anlagemärkten der Industrieländer die stärksten Zuwachsraten. In Europa zeigten wichtige Konjunkturindikatoren ein ähnliches Bild. Frankreich, Spanien und Italien waren von der Pandemie deutlich stärker betroffen als Deutschland – der Einbruch der Wirtschaftsleistung fiel hier entsprechend stärker aus. In diesem Umfeld konnte der deutsche Aktienmarkt sich vergleichsweise gut behaupten. Der europäische Aktienmarkt schnitt im Vergleich zum weltweiten Aktienmarkt erheblich schlechter ab. Ungeachtet der geld- und fiskalpolitischen Impulse zeigte die wirtschaftliche Dynamik in Japan bereits vor Ausbruch der Corona Krise rückläufige Tendenzen. Wichtige Konjunkturindikatoren, wie der von der japanischen Notenbank veröffentlichte Tankan Bericht, der die Stimmung der japanischen Unternehmen misst, beschleunigten während der Hochphase der Pandemie ihren Abwärtstrend und notierten zum Ende der Berichtsperiode weiterhin im negativen Bereich. Trotz eines signifikanten Corona Stimuluspaketes der japanischen Regierung fiel die wirtschaftliche Erholung in Japan vergleichsweise moderat aus. Die japanische Währung wertete gegenüber dem Euro ab, während sie gegenüber dem US Dollar aufgrund dessen Schwäche aufwertete. In diesem Umfeld erzielte der japanische Aktienmarkt dennoch leicht positive Ergebnisse. Die Aktienmärkte der Emerging Markets zeigten eine sehr heterogene Wertentwicklung. China, das wirtschaftlich bedeutendste Land der Region, konnte trotz verspätet eingesetzter rigoroser Maßnahmen die Pandemie relativ schnell und effektiv eindämmen. Zugleich wurden massive geld- und fiskalpolitische Stimuli in die Wege geleitet. In diesem Umfeld verbuchte der chinesische Aktienmarkt im Vergleich zu anderen wichtigen Schwellenländern eine positive Wertentwicklung. Lateinamerika hingegen wurde von der Corona-Krise aufgrund unzureichender Pandemiebekämpfung erheblich stärker getroffen. Die Aktienmärkte in Lateinamerika verbuchten erhebliche Verluste. Die Rohstoffmärkte zeigten in der Berichtsperiode in der Breite eine negative Wertentwicklung auf. Maßgeblicher Treiber war der starke Rückgang des Ölpreises hervorgerufen durch einen spürbaren Nachfragerückgang infolge der COVID-Pandemie. Eine starke Wertentwicklung verzeichnete Gold aufgrund eines Anstiegs der Risikoaversion der Anleger.

Bericht des Anlageberaters zum 30. September 2020

Im Berichtszeitraum wurden beim CondorTrends Fonds im Aktienbereich Transaktionen vorgenommen. Es wurden global ausgerichtete aktive Fonds mit Fokus auf themen- und wirkungsorientierte Investments allokiert. Dabei wurden aktuell aussichtsreiche und zukunftsweisende Themenfelder und Branchen, wie z.B. Klimawandel, Umweltschutz, Kreislaufwirtschaft, Gesundheit, Bildung und Energieeffizienz berücksichtigt. Während der Coronavirus-Pandemie wurde kurzzeitig bis zu 8% Kasse gehalten.



Erläuterungen zur Vermögensaufstellung zum 30. September 2020

Allgemeines

Der CondorInvest-Universal ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement à compartiments multiples“) aus Investmentanteilen und sonstigen Vermögenswerten und unterliegt Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der Fonds wurde auf unbestimmte Zeit errichtet. Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September des darauffolgenden Jahres.

Der Zweck des Fonds ist die Erwirtschaftung eines stetigen, möglichst hohen, langfristigen Wertzuwachses.

Der Sitz des Fonds ist Grevenmacher im Großherzogtum Luxemburg.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Verkaufsprospekt festgelegte Währung („Fondswährung“). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft für jeden ganzen Bankarbeitstag, der sowohl in Luxemburg als auch in Frankfurt am Main ein Börsentag ist („Bewertungstag“) errechnet. Die Berechnung erfolgt durch Teilung des Teilfondsvermögens durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Teilfonds. Um den Praktiken des Late Trading und des Market Timing entgegenzuwirken, wird die Berechnung nach Ablauf der Frist für die Annahme der Zeichnungs und/oder Rücknahmeanträge, wie im Verkaufsprospekt festgelegt, stattfinden.

Die Fonds- und Berichtswährung ist der Euro (EUR).

Das jeweilige Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse notiert sind, werden zum zur Zeit der Inventarwertberechnung letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet.
- b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Wertpapierbörse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere bzw. Geldmarktinstrumente verkauft werden können.
- c) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die weder an einer Börse notiert noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt.
- d) Anteile an OGAW und/oder OGA werden zu Ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung zuletzt festgestellten und erhältlichen Inventarwert, ggf. unter Berücksichtigung einer Rücknahmegebühr, bewertet.
- e) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 30 Tagen können zu dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden.
- f) Alle nicht auf die Währung des Teilfonds lautenden Vermögenswerte werden zu dem zum Zeitpunkt der Bewertung letztverfügbaren Devisenmittelkurs in die Währung des Teilfonds umgerechnet.
- g) Derivate (wie z.B. Optionen) werden grundsätzlich zu deren zum Bewertungszeitpunkt letztverfügbaren Börsenkursen bzw. Maklerpreisen bewertet. Sofern ein Bewertungstag gleichzeitig Abrechnungstag einer Position ist, erfolgt die Bewertung der entsprechenden Position zu ihrem jeweiligen Schlussabrechnungspreis („settlement price“). Optionen auf Indizes ohne Durchschnittsberechnung werden über das Black & Scholes Modell, Optionen auf Indizes mit Durchschnittsberechnung (asiatische Optionen) werden über die Levy-Approximation bewertet. Die Bewertung von Swaps inkl. Credit Default Swaps erfolgt in regelmäßiger und nachvollziehbarer Form. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- h) Die auf Wertpapiere bzw. Geldmarktpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.

Sofern für den Teilfonds gemäß Artikel 1 Absatz 4 des Verwaltungsreglements unterschiedliche Anteilklassen eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den in diesem Artikel genannten Kriterien für jede Anteilklasse separat.

Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Teilfondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Teilfondsvermögens.

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung zum 30. September 2020

Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der - ausschüttungsberechtigten - Anteile der entsprechenden Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse am gesamten Wert des Teilfondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil der - nicht ausschüttungsberechtigten - Anteilklasse am gesamten Teilfondsvermögen erhöht.

Auf die Erträge des Fonds wird ein Ertragsausgleichsverfahren gerechnet. Damit werden die während des Geschäftsjahres angefallenen Erträge, die der Anteilerwerber als Teil des Ausgabepreises bezahlen muss und die der Verkäufer von Anteilscheinen als Teil des Rücknahmepreises vergütet erhält, fortlaufend verrechnet. Die angefallenen Aufwendungen werden entsprechend berücksichtigt. Bei der Berechnung des Ertragsausgleiches wird ein Verfahren angewendet, das den jeweils gültigen Regelungen des deutschen Investmentgesetzes bzw. Investmentsteuergesetzes entspricht.

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß den oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht machen, ist die Verwaltungsgesellschaft ermächtigt, andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte und von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar bewertungsregeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

Bei der Berechnung des gemäß des Gesetzes von 2010 vorgeschriebenen Mindestvolumen eines Teilfonds werden Investitionen eines Teilfonds in einen anderen Teilfonds dieses Fonds nicht berücksichtigt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist nicht verpflichtet, an einem Bewertungstag mehr als 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile zurückzunehmen. Gehen bei der Gesellschaft an einem Bewertungstag Rücknahmeanträge für eine größere als die genannte Zahl von Anteilen ein, bleibt es der Verwaltungsgesellschaft vorbehalten, die Rücknahme von Anteilen, die über 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile hinausgehen, bis zum vierten darauf folgenden Bewertungstag aufzuschieben. Diese Rücknahmeanträge werden gegenüber später eingegangenen Anträgen bevorzugt behandelt. Am selben Bewertungstag eingereichte Rücknahmeanträge werden untereinander gleich behandelt.

Devisenkurse

Per 30. September 2020 wurden die Fremdwährungspositionen mit nachstehenden Devisenkursen bewertet:

Währung	Kurs
EUR - USD	1,1725

Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsgesellschaft erhält eine Vergütung in Höhe von bis zu 1,50% p.a. für alle Teilfonds, die monatlich nachträglich anteilig auf der Grundlage der durchschnittlichen Fondsvermögen der jeweiligen Teilfonds während des betreffenden Monats zu berechnen und aus den Teilfondsvermögen zu zahlen ist. Neben der vorgenannten Vergütung der Verwaltungsgesellschaft für die Verwaltung der Teilfonds wird dem jeweiligen Teilfondsvermögen eine Verwaltungsvergütung für die in ihm enthaltenen Zielfonds berechnet. Die Verwaltungsgesellschaft wird aus dieser Verwaltungsvergütung die Vergütung des Anlageberaters zahlen.

Folgende Vergütungen fallen in den einzelnen Teilfonds an:

Teilfonds	Vergütung
CondorBalance-Universal	1,50% p.a.
CondorChance-Universal	1,50% p.a.
CondorTrends-Universal	1,50% p.a.

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung zum 30. September 2020

Verwahrstellen-, Register- und Transfervergütung

Die Verwahrstelle erhält eine Vergütung in Höhe von bis zu 0,10% p.a. für alle Teilfonds, die anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Fondsvermögen des jeweiligen Teilfonds während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist. Zusätzlich erhält sie für die Funktion der Register- und Transferstelle eine Vergütung von 4.000,- EUR für jeden Teilfonds.

Folgende Vergütungen fallen in den einzelnen Teilfonds an:

Teilfonds	Vergütung
CondorBalance-Universal	0,10% p.a.
CondorChance-Universal	0,10% p.a.
CondorTrends-Universal	0,10% p.a.

Transaktionskosten

Für den am 30. September 2020 endenden Berichtszeitraum sind für CondorInvest-Universal und seine Teilfonds im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen Transaktionskosten in folgender Höhe angefallen:

Teilfonds	Transaktionskosten in EUR
CondorBalance-Universal	7.626,10
CondorChance-Universal	5.300,00
CondorTrends-Universal	2.750,00

Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/TOR)

Im Berichtszeitraum:

Teilfonds	TOR in %
CondorBalance-Universal	402,22
CondorChance-Universal	336,39
CondorTrends-Universal	106,61

Die ermittelte absolute Zahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung (TOR) stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapieran- und -verkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung zum 30. September 2020

Ongoing Charges *)

Im Berichtszeitraum:

Teilfonds	Ongoing Charges in % **)	Ongoing Charges in %
CondorBalance-Universal	1,44	2,06
CondorChance-Universal	1,43	2,02
CondorTrends-Universal	1,49	2,39

*) Investiert der Fonds mindestens 20% seines Fondsvermögens in Zielfonds, so werden zusammengesetzte Ongoing Charges ermittelt.

***) ohne Berücksichtigung laufender Gebühren von Zielfonds

Besteuerung

Das Teilfondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d'abonnement“) von zur Zeit 0,05% p.a. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Teilfondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen Vermögenswerte des Fonds angelegt sind, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder Verwahrstelle noch Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die für den Erwerb, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und, falls angebracht, beraten lassen.

Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise eines jeden Teilfonds sind jeweils am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und der Zahlstellen des Fonds im Ausland zur Information verfügbar und werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind, sowie auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.universal-investment.com), veröffentlicht. Der Inventarwert eines jeden Teilfonds kann am Sitz der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden und wird ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht.

Sonstige Veröffentlichungen oder Bekanntmachungen, die sich an die Anteilinhaber richten, werden in mindestens einer luxemburgischen Tageszeitung sowie gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes veröffentlicht, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind.

Veränderungen im Wertpapierbestand

Die Veränderung des Wertpapierbestandes im Berichtszeitraum ist kostenlos am Geschäftssitz der Verwaltungsgesellschaft, über die Verwahrstelle sowie über jede Zahlstelle erhältlich.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung zum 30. September 2020

Verwaltungsvergütung für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Angaben zu den Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung der Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Im Zusammenhang mit der Pandemie durch den Coronavirus ist es möglich, dass es zu besonderen Ereignissen wie beispielsweise einer Aussetzung von Anteilscheingeschäften oder Anteilpreisberechnungen, massiven Mittelabflüssen mit folgenden Liquiditätsempässen nach dem Bilanzstichtag kommen kann.

Eine Analyse auf (Teil-) Fondsebene nach dem Bilanzstichtag bis zum Zeitpunkt des Testats führte zu folgendem Ergebnis:

Kam es zu Aussetzungen in der Fondspreisberechnung oder im Anteilscheingeschäft?	Nein
Gibt es Liquiditätsprobleme?	Nein
Ist die Liquidation von einzelnen Teilfonds angedacht?	Nein
Gab oder gibt es operative Schwierigkeiten?	Nein
Hat es massive Mittelabflüsse gegeben?	Nein
Ist es zu Zahlungsstörungen gekommen?	Nein

Zum 1. Oktober 2020 wechselte die Funktion der Register- und Transferstelle von Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg zu Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

Zusätzlich ändert sich zum 1. Oktober 2020 die Anlagestrategie aller Teilfonds.

CondorInvest-Universal

Die konsolidierte Vermögensaufstellung setzt sich aus der Summe aller Teilfonds zusammen.

Konsolidierte Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen *)
Aktiva		
Investmentanteile	121.747.014,70	98,30
Bankguthaben	2.302.975,13	1,86
Sonstige Vermögensgegenstände	1.738,82	0,00
Gesamtkтива	124.051.728,65	100,16
Passiva		
Zinsverbindlichkeiten	-874,46	-0,00
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsvergütung	-128.141,64	-0,10
Verbindlichkeiten aus Verwahrstellenvergütung	-10.538,37	-0,01
Verbindlichkeiten aus Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-39.225,00	-0,03
Taxe d'abonnement	-13.316,21	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten	-11.625,00	-0,01
Gesamtpassiva	-203.720,68	-0,16
Fondsvermögen	123.848.007,97	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

**Konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis zum 30.09.2020**

		Insgesamt
I. Erträge		
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen *)	EUR	-5.739,69
- Erträge aus Investmentanteilen	EUR	597.680,76
- Bestandsprovision	EUR	16.288,31
Summe der Erträge	EUR	608.229,38
II. Aufwendungen		
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme	EUR	-1.937,04
- Verwaltungsvergütung	EUR	-1.475.766,86
- Verwahrstellenvergütung	EUR	-122.118,74
- Depotgebühren	EUR	-31.267,28
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-43.068,47
- Taxe d'abonnement	EUR	-24.620,66
- Register- und Transferstellengebühr	EUR	-12.000,00
- Aufwandsausgleich	EUR	49,94
- Sonstige Aufwendungen	EUR	-12.295,70
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.723.024,81
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR	-1.114.795,43
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne aus		EUR
- Wertpapiergeschäften	EUR	5.363.358,43
- Devisen	EUR	0,02
2. Realisierte Verluste aus		EUR
- Wertpapiergeschäften	EUR	-3.658.216,58
- Devisen	EUR	-0,01
Realisiertes Ergebnis	EUR	1.705.141,87
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	7.116.336,99
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-1.219.616,61
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses	EUR	5.896.720,38
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes	EUR	6.487.066,82

*) In den „Zinsen aus Liquiditätsanlagen“ sind negative Habenzinsen i.H.v. 6.866,91 EUR enthalten.

Konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens		2019/2020	
I. Wert des Fondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes		EUR	116.967.358,39
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	378.607,95
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.251.293,58	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-1.872.685,63	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	14.974,81
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	6.487.066,82
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes		EUR	123.848.007,97

CondorBalance-Universal

Vermögensübersicht zum 30.09.2020

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen *)
I. Vermögensgegenstände	40.851.957,23	100,17
1. Investmentanteile	38.838.978,48	95,23
2. Bankguthaben	2.012.978,75	4,94
II. Verbindlichkeiten	-68.764,97	-0,17
III. Fondsvermögen	40.783.192,26	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

CondorBalance-Universal

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2020	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Bestandspositionen				EUR		38.838.978,48	95,23
Investmentanteile				EUR		38.838.978,48	95,23
AIS-Amundi Idx.Eur.Ag.Corp.SRI Act.Nom.UCITS ETF DR o.N.	LU1437018168	ANT	40.000	EUR	53,883	2.155.320,00	5,28
AIS-Amundi MSCI Europe SRI Act. Nom. DR A EUR Acc. oN	LU1861137484	ANT	79.000	EUR	55,529	4.386.791,00	10,76
Aramea Rendite Plus Nachhaltig Inhaber-Anteile I	DE000A2DTL86	ANT	20.900	EUR	94,280	1.970.452,00	4,83
Comgest Growth PLC-Europe Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	IE00B5WN3467	ANT	130.000	EUR	31,250	4.062.500,00	9,96
DPAM INVEST B-Eq.Europe Sust. Actions Nom. F Inst. Cap. o.N.	BE0948492260	ANT	18.000	EUR	347,150	6.248.700,00	15,32
Echiquier-Age.SRI Mid Cap Eur. Actions au Porteur I o.N.	FR0011188259	ANT	700	EUR	3.094,900	2.166.430,00	5,31
iShsII-EO Corp Bd ESG U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BYZTVT56	ANT	360.000	EUR	5,236	1.885.104,00	4,62
ODDO BHF Algo Sustainabl.Lead. Inhaber-Anteile DIW-EUR o.N.	DE000A0RG5Y7	ANT	15.300	EUR	136,630	2.090.439,00	5,13
Pictet-Que.Europ.Sustain.Equ. Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0144509550	ANT	8.300	EUR	287,060	2.382.598,00	5,84
Raiff.-Nachhaltigkeit-Momentum Inhaber-Anteile I A o.N.	AT0000A1PKS7	ANT	12.200	EUR	135,760	1.656.272,00	4,06
Robeco All Strategy Euro Bonds Act. Nom. FH EUR Acc. oN	LU0940007262	ANT	30.300	EUR	130,400	3.951.120,00	9,69
SISF-Sustainable EO Credit Act. Nom. E EUR Acc. oN	LU2133169826	ANT	30.900	EUR	110,387	3.410.964,48	8,36
UBS ETF-U.E.-MSCI EMU S.R.U.E. Namens-Anteile (EUR)A-dis o.N.	LU0629460675	ANT	27.300	EUR	90,560	2.472.288,00	6,06
Summe Wertpapiervermögen				EUR		38.838.978,48	95,23
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds				EUR		2.012.978,75	4,94
Bankguthaben				EUR		2.012.978,75	4,94
Guthaben bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg							
Guthaben in Fondswährung			2.012.978,75	EUR		2.012.978,75	4,94

CondorBalance-Universal

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2020	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Verbindlichkeiten				EUR		-68.764,97	-0,17
Zinsverbindlichkeiten			-776,32	EUR		-776,32	0,00
Verwaltungsvergütung			-42.516,69	EUR		-42.516,69	-0,10
Verwahrstellenvergütung			-3.496,58	EUR		-3.496,58	-0,01
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			-13.075,00	EUR		-13.075,00	-0,03
Taxe d'abonnement			-5.025,38	EUR		-5.025,38	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten			-3.875,00	EUR		-3.875,00	-0,01
Fondsvermögen				EUR		40.783.192,26	100,00
CondorBalance-Universal							
Anteilwert				EUR		86,66	
Ausgabepreis				EUR		90,99	
Rücknahmepreis				EUR		86,66	
Anteile im Umlauf				STK		470.621,939	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

CondorBalance-Universal

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis zum 30.09.2020

			Insgesamt
I. Erträge			
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen *)	EUR		-3.008,14
- Erträge aus Investmentanteilen	EUR		404.739,24
- Bestandsprovision	EUR		8.037,54
Summe der Erträge	EUR		409.768,65
II. Aufwendungen			
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme	EUR		-312,61
- Verwaltungsvergütung	EUR		-497.699,43
- Verwahrstellenvergütung	EUR		-41.230,70
- Depotgebühren	EUR		-10.185,97
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-14.337,79
- Taxe d'abonnement	EUR		-9.468,60
- Register- und Transferstellengebühr	EUR		-4.000,00
- Aufwandsausgleich	EUR		-1.677,64
- Sonstige Aufwendungen	EUR		-4.048,56
Summe der Aufwendungen	EUR		-582.961,30
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR		-173.192,65
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne aus			EUR 1.674.792,96
- Wertpapiergeschäften	EUR	1.674.792,95	
- Devisen	EUR	0,01	
2. Realisierte Verluste aus			EUR -1.295.359,47
- Wertpapiergeschäften	EUR	-1.295.359,47	
Realisiertes Ergebnis	EUR		379.433,50
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	677.415,83	
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses	EUR		677.415,83
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes	EUR		883.656,67

*) In den „Zinsen aus Liquiditätsanlagen“ sind negative Habenzinsen i.H.v. 3.140,48 EUR enthalten.

CondorBalance-Universal

Entwicklung des Fondsvermögens

2019/2020

I. Wert des Fondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes			EUR	39.527.242,82
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	372.388,55
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	794.203,31		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-421.814,75		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-95,79
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes			EUR	883.656,67
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes			EUR	40.783.192,26

CondorBalance-Universal

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2016/2017	Stück 446.356,936	EUR 36.307.012,37	EUR 81,34
2017/2018	Stück 459.613,187	EUR 37.814.725,45	EUR 82,28
2018/2019	Stück 466.599,289	EUR 39.527.242,82	EUR 84,71
2019/2020	Stück 470.621,939	EUR 40.783.192,26	EUR 86,66

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	466.599,289
Ausgegebene Anteile	9.213,867
Zurückgenommene Anteile	-5.191,217
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	470.621,939

CondorChance-Universal

Vermögensübersicht zum 30.09.2020

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen *)
I. Vermögensgegenstände	55.651.853,65	100,15
1. Investmentanteile	55.498.931,38	99,88
2. Bankguthaben	151.183,45	0,27
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.738,82	0,00
II. Verbindlichkeiten	-84.911,50	-0,15
III. Fondsvermögen	55.566.942,15	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

CondorChance-Universal

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2020	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Bestandspositionen				EUR		55.498.931,38	99,88
Investmentanteile				EUR		55.498.931,38	99,88
Aegon AM(Ir)-A.Gl.Sust.Eq.Fd Reg.Shares C (Inc) EUR o.N.	IE00BYZHYY50	ANT	766.000	EUR	11,917	9.128.268,80	16,43
AIS-Amundi MSCI Europe SRI Act. Nom. DR A EUR Acc. oN	LU1861137484	ANT	104.000	EUR	55,529	5.775.016,00	10,39
Comgest Growth PLC-Europe Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	IE00B5WN3467	ANT	147.100	EUR	31,250	4.596.875,00	8,27
iShsIV-MSCI USA SRI UCITS ETF Reg. Shs EUR Dis. oN	IE00BZ173V67	ANT	4.800	EUR	1.271,400	6.102.720,00	10,98
JSS IF-JSS Sus.Eq.-GI Thematic Namens-Anteile C EUR Acc. o.N.	LU0950589498	ANT	20.100	EUR	254,210	5.109.621,00	9,20
UBS-ETF-MSCI Japan Soc.Res.ETF Inhaber-Ant. A Acc. EUR H o.N.	LU1273488715	ANT	297.000	EUR	13,180	3.914.460,00	7,04
BNPPE-MSCI USA SRI S-Ser.5%C. Nam.-Ant.UCITS ETF CAP USD o.N	LU1291103338	ANT	485.000	USD	13,600	5.625.710,45	10,12
iShs IV-Sust.MSCI Em.Mkts SRI Registered Shares USD o.N.	IE00BYVJRP78	ANT	1.077.000	USD	6,690	6.145.100,21	11,06
JSS Sust.Eq.-Tech Disruptors Act. Nom. I USD Acc. oN	LU1752458551	ANT	50.700	USD	144,820	6.262.152,67	11,27
UBS ETF-U.E.-MSCI USA S.R.U.E. Namens-Ant.(USD) A-dis o.N.	LU0629460089	ANT	23.200	EUR	122,371	2.839.007,25	5,11
Summe Wertpapiervermögen				EUR		55.498.931,38	99,88
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds				EUR		151.183,45	0,27
Bankguthaben				EUR		151.183,45	0,27
Guthaben bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg							
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
			151.023,24	EUR		151.023,24	0,27
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
			187,85	USD		160,21	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		1.738,82	0,00
Ansprüche auf Ausschüttung			1.738,82	EUR		1.738,82	0,00

CondorChance-Universal

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2020	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Verbindlichkeiten				EUR		-84.911,50	-0,15
Zinsverbindlichkeiten			-46,59	EUR		-46,59	0,00
Verwaltungsvergütung			-57.436,05	EUR		-57.436,05	-0,10
Verwahrstellenvergütung			-4.723,54	EUR		-4.723,54	-0,01
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			-13.075,00	EUR		-13.075,00	-0,02
Taxe d'abonnement			-5.755,32	EUR		-5.755,32	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten			-3.875,00	EUR		-3.875,00	-0,01
Fondsvermögen				EUR		55.566.942,15	100,00
CondorChance-Universal							
Anteilwert				EUR		75,32	
Ausgabepreis				EUR		79,09	
Rücknahmepreis				EUR		75,32	
Anteile im Umlauf				STK		737.710,332	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

CondorChance-Universal

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis zum 30.09.2020

		Insgesamt
I. Erträge		
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen *)	EUR	-2.151,49
- Erträge aus Investmentanteilen	EUR	192.941,52
- Bestandsprovision	EUR	8.250,77
Summe der Erträge	EUR	199.040,79
II. Aufwendungen		
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme	EUR	-1.266,41
- Verwaltungsvergütung	EUR	-659.074,56
- Verwahrstellenvergütung	EUR	-54.354,04
- Depotgebühren	EUR	-14.231,09
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-14.337,78
- Taxe d'abonnement	EUR	-10.727,32
- Register- und Transferstellengebühr	EUR	-4.000,00
- Aufwandsausgleich	EUR	2.196,40
- Sonstige Aufwendungen	EUR	-4.198,57
Summe der Aufwendungen	EUR	-759.993,37
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR	-560.952,58
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne aus		EUR
- Wertpapiergeschäften	EUR	3.265.113,90
2. Realisierte Verluste aus		EUR
- Wertpapiergeschäften	EUR	-1.709.646,96
- Devisen	EUR	-0,01
Realisiertes Ergebnis	EUR	1.555.466,92
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	3.260.678,69
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-1.118.110,59
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses	EUR	2.142.568,10
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes	EUR	3.137.082,45

*) In den „Zinsen aus Liquiditätsanlagen“ sind negative Habenzinsen i.H.v. 3.146,37 EUR enthalten.

CondorChance-Universal

Entwicklung des Fondsvermögens

2019/2020

I. Wert des Fondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes			EUR	52.450.248,13
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-33.979,78
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	958.296,02		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-992.275,80		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	13.591,35
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes			EUR	3.137.082,45
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes			EUR	55.566.942,15

CondorChance-Universal

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2016/2017	Stück 726.946,310	EUR 45.555.244,42	EUR 62,67
2017/2018	Stück 735.929,972	EUR 50.740.783,68	EUR 68,95
2018/2019	Stück 739.502,752	EUR 52.450.248,13	EUR 70,93
2019/2020	Stück 737.710,332	EUR 55.566.942,15	EUR 75,32

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	739.502,752
Ausgegebene Anteile	13.088,576
Zurückgenommene Anteile	-14.880,996
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	737.710,332

CondorTrends-Universal

Vermögensübersicht zum 30.09.2020

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen *)
I. Vermögensgegenstände	27.547.917,77	100,18
1. Investmentanteile	27.409.104,84	99,68
2. Bankguthaben	138.812,93	0,50
II. Verbindlichkeiten	-50.044,21	-0,18
III. Fondsvermögen	27.497.873,56	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

CondorTrends-Universal

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2020	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Bestandspositionen				EUR		27.409.104,84	99,68
Investmentanteile				EUR		27.409.104,84	99,68
Baillie Gif.W.Fds-Pos.Change F Reg. Shares B EUR Acc. o.N.	IE00BDCY2C68	ANT	83.000	EUR	18,785	1.559.179,90	5,67
BelleVue Fds-BB Adam.Sust.Hea. Act. Nom. I EUR Acc. oN	LU1819586006	ANT	12.240	EUR	155,260	1.900.382,40	6,91
DWS Invest-SDG Global Equities Act. au Port. XC EUR Acc. oN	LU1891311513	ANT	20.500	EUR	133,020	2.726.910,00	9,92
Hermes IF-Hs Imp. Opp. Eq.Fd Reg. Shares F Acc. EUR o.N.	IE00BD3FNW57	ANT	800.000	EUR	2,782	2.225.440,00	8,09
Impax Fds IE-Imp.Gl.Eq.Opps Fd Reg. Shs X EUR Acc. oN	IE00BJKWZF83	ANT	2.455.000	EUR	1,087	2.668.585,00	9,70
M&G(L)IF1-M&G(L) Posit. Impact Act. Nom. LI (INE) EUR Acc. oN	LU1854107908	ANT	213.600	EUR	12,407	2.650.156,56	9,64
Multipartner-Ro.Sam Sm.Energy Inhaber-Anteile C o.N.	LU0199356550	ANT	72.000	EUR	38,640	2.782.080,00	10,12
Nordea 1-Gbl Climate a.Envir.F Actions Nom. BI-EUR o.N.	LU0348927095	ANT	104.000	EUR	24,310	2.528.240,00	9,19
Pictet-Global Environm.Opport. Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0503631631	ANT	9.500	EUR	275,550	2.617.725,00	9,52
Schroder ISF-Gl.Clim.Chan.Equ. Namensanteile C Acc. EUR o.N.	LU0302447452	ANT	117.300	EUR	24,735	2.901.427,23	10,55
Wellingt.M.Fds Ir.-W.Gl.Impact Regist.Acc.Shs N USD Unh.o.N.	IE00BD72Z263	ANT	204.300	USD	16,351	2.848.978,75	10,36
Summe Wertpapiervermögen				EUR		27.409.104,84	99,68
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds				EUR		138.812,93	0,50
Bankguthaben				EUR		138.812,93	0,50
Guthaben bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg							
Guthaben in Fondswährung							
			138.812,93	EUR		138.812,93	0,50

CondorTrends-Universal

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2020	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Verbindlichkeiten				EUR		-50.044,21	-0,18
Zinsverbindlichkeiten			-51,55	EUR		-51,55	0,00
Verwaltungsvergütung			-28.188,90	EUR		-28.188,90	-0,10
Verwahrstellenvergütung			-2.318,25	EUR		-2.318,25	-0,01
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			-13.075,00	EUR		-13.075,00	-0,05
Taxe d'abonnement			-2.535,51	EUR		-2.535,51	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten			-3.875,00	EUR		-3.875,00	-0,01
Fondsvermögen				EUR		27.497.873,56	100,00
CondorTrends-Universal							
Anteilwert				EUR		85,15	
Ausgabepreis				EUR		89,40	
Rücknahmepreis				EUR		85,15	
Anteile im Umlauf				STK		322.953,136	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

CondorTrends-Universal

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis zum 30.09.2020

			Insgesamt
I. Erträge			
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen *)	EUR		-580,06
Summe der Erträge	EUR		-580,06
II. Aufwendungen			
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme	EUR		-358,02
- Verwaltungsvergütung	EUR		-318.992,87
- Verwahrstellenvergütung	EUR		-26.534,00
- Depotgebühren	EUR		-6.850,22
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-14.392,90
- Taxe d'abonnement	EUR		-4.424,74
- Register- und Transferstellengebühr	EUR		-4.000,00
- Aufwandsausgleich	EUR		-468,82
- Sonstige Aufwendungen	EUR		-4.048,57
Summe der Aufwendungen	EUR		-380.070,14
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR		-380.650,20
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne aus			EUR
- Wertpapiergeschäften	EUR	423.451,58	
- Devisen	EUR	0,01	
2. Realisierte Verluste aus			EUR
- Wertpapiergeschäften	EUR	-653.210,13	
Realisiertes Ergebnis	EUR		-229.758,55
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	3.178.242,47	
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-101.506,02	
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses	EUR		3.076.736,45
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes	EUR		2.466.327,70

*) In den „Zinsen aus Liquiditätsanlagen“ sind negative Habenzinsen i.H.v. 580,06 EUR enthalten.

Entwicklung des Fondsvermögens

2019/2020

I. Wert des Fondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes			EUR	24.989.867,44
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	40.199,18
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	498.794,25		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-458.595,07		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	1.479,25
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes			EUR	2.466.327,70
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes			EUR	27.497.873,56

CondorTrends-Universal

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2016/2017	Stück 316.920,059	EUR 21.487.945,26	EUR 67,80
2017/2018	Stück 322.376,804	EUR 23.501.200,75	EUR 72,90
2018/2019	Stück 322.495,006	EUR 24.989.867,44	EUR 77,49
2019/2020	Stück 322.953,136	EUR 27.497.873,56	EUR 85,15

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	322.495,006
Ausgegebene Anteile	6.231,005
Zurückgenommene Anteile	-5.772,875
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	322.953,136



KPMG Luxembourg, Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilinhaber des CondorInvest-Universal

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss der CondorInvest-Universal und seiner jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. September 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zur Vermögensaufstellung mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der CondorInvest-Universal und seiner jeweiligen Teilfonds zum 30. September 2020 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants („IESBA Code“) zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schliessen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „Réviseur d'Entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben.

- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des „Réviseur d'Entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zur Vermögensaufstellung hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „Réviseur d'Entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschliesslich der Anhangsangaben, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 17. Dezember 2020

KPMG Luxembourg, Société coopérative
Cabinet de révision agréé



S. Kraiker